

Räbeliechtle-Umzug

Freitag, 7. November 2008

Beinahe frühlingshaft ist das Wetter am Freitagabend – Glück haben die vielen Teilnehmendem am Räbeliechtle-Umzug, der wie schon seit vielen Jahren vom Dorfverein Gattikon, zusammen mit der Schuleinheit Schweikrüti, organisiert und durchgeführt wird.

Natürlich braucht so ein Räbeliechtle-Umzug seine Vorbereitung – in den Schulklassen werden die Räben ausgehöhlt, teilweise auch verziert. Für die Kinder im Vorschulalter werden deren Väter am Vorabend aufgeboten, das Bild zeigt Männer in der Klasse von Céline Steim, unter deren Händen kleine Kunstwerke entstehen. Stolz tragen denn die Kleinsten im weissen Räbechutteli am Umzug die vom Vater geschnitzten Räbeliechtle zur Schau. Begleitet von den rassigen Klängen der Jungmusik KRT (Kilchberg, Rüslikon, Thalwil) setzt sich der Zug in Bewegung, ein wenig Hindernislauf ist es wegen dem Strassenbau dieses Jahr schon, aber der Umzug kommt voran und trifft nach Plan auf dem Dorfplatz Obstgarten ein. Hier erwartet die Kinder und sehr beliebte Wienerli mit Brot und Sirup. An dieser Stelle sei der Familie Sgouros von der Dennerfiliale für die Spende - auch das schon eine mehrjährige Tradition – herzlich gedankt! Nicht nur bei den Schulkindern, die mit Räben am Umzug teilnehmen, sind Wienerli beliebt, auch die „Grossen“ versuchen, ein Würstli zu ergattern. Mihwa Widmer vom Dorfverein gibt sich Mühe, die Wienerli gerecht zuerst den Umzugs-Teilnehmenden zu verteilen, doch es hat genug, niemand geht leer aus. Der Aufmarsch an Besuchern des Räbeliechtle-Umzugs auf dem Obstgartenplatz ist erfreulich gross., vom Tricolore weht ab und zu der Duft von Grillwurst über den Platz, und der Betreiber vom Xtra-Bistro hat kurzentschlossen ein gutes Geschäft gewittert, er verkauft Glühwein mit und ohne Alkohol zu einem stattlichen Preis – heja, wenn doch schon ein Anlass vom Dorfverein organisiert wird, will man gerne profitieren! Noch lange ist der Platz belebt, Gespräche und gemütliches Zusammensein zeigen einmal mehr die Beliebtheit dieses Anlasses.

Bleibt am Schluss noch allen herzlich zu danken, die für die gelungene Durchführung des Räbeliechtle-Umzuges beigetragen haben, der Polizei für die Verkehrsregelung, der Jungmusik KRT, und allen Helfern, die den Umzug begleiteten, beim Aufräumen Hand anlegten oder sonst irgendwie behilflich waren!

Werner H. Schoch